

*Herzlich willkommen in Jünkerath*

*3. Lenkungsgruppensitzung Bahnkonversion Jünkerath  
am 17. November 2009*

Rheinlandpfalz



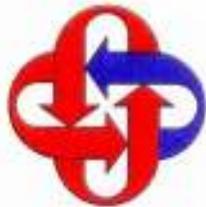
&



3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



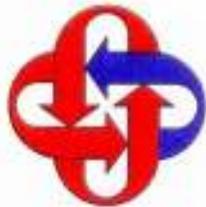
## Tagesordnung:

1. Protokoll vom 30.09.2009
2. Allgemeiner Sachstand
3. Personalveränderungen bei der ADD
4. Vorstellen des Wertgutachtens des Katasteramtes Daun
5. Sachstand der Entwurfsplanung
6. NATO-Kabel in den Brachflächen ?
7. Weitere Vorgehensweise zur Übernahme der Flächen
8. Festlegung weiterer Besprechungspunkte für die 4. Sitzung im Januar 2010
9. Schäden an der Mauer im Mühlengraben
10. Verschiedenes

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



**1**

## Besprechungspunkte der zweiten Sitzung

### **Nachfragen, Ergänzungen und Korrekturen zum Protokoll der letzten Sitzung**

#### **Auszug aus dem Tagesprotokoll:**

Herr Kleine vom SPNV gab als Ergänzung zum Protokoll vom 30.08.2009 an, dass für alle 3 Gleisanlagen folgende Maße festgelegt sind:

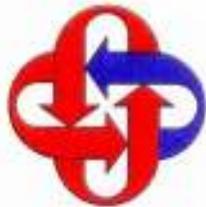
- Länge: je 170 Meter
- Höhe: 76 cm Bahnsteigkante

DB Station- und Service sind diese Maße bereits bekannt.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



## 2

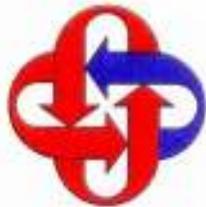
## Allgemeiner Sachstand

- Im Vorfeld wurden Gespräche mit dem ISM, dem Wirtschaftsministerium und der Deutschen Bahn AG geführt
- ISM ist terminlich verhindert – ADD übernimmt Funktion ISM
- Wirtschaftsministerium kommt zur Sitzung im Januar wenn die Planung vorgestellt wird
- SPNV kommt zur Sitzung im Januar wenn die Planung vorgestellt wird
- Von der Deutschen Bahn AG Frankfurt war Teilnahme signalisiert
- Treffen am 25.11.09 im ISM zwischen Herrn Carstensen und Herrn van Arkel
- Herr Roll stellt Planung im Januar in einer eigenen Sitzung vor

3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



**3**

## Personalveränderungen bei der DB und ADD

- Herr Kenzler, Deutsche Bahn AG in Frankfurt betreut einen anderen Bereich – Neuer Ansprechpartner ist Herr Hans van Arkel mit Sitz in Köln bzw. Frankfurt
- Herr Meyer von der ADD Trier ist in den Ruhestand versetzt worden – Neuer Dienstposteninhaber ist Herr Rainer Hub
- Mit beiden Personen wurde im Vorfeld persönlich gesprochen

Herzlich willkommen in Jünkerath

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



4

## Vorstellen des Wertgutachtens des Katasteramtes Daun

- Federführend das Katasteramt Daun unter der Leitung von Herrn Jünger, gleichzeitig Vorsitzender des Gutachterausschusses
- Herr Thul hat das Gutachten bearbeitet und erläuterte die einzelnen Flächenbewertungen und trug die Ergebnisse vor.

### **Auszug aus dem Tagesprotokoll:**

Herr Jünger, Leiter des Katasteramtes Daun und Vorsitzender des Gutachterausschusses beim Katasteramt Daun, führte in das Thema ein. Es handelte sich bei der jetzt fertiggestellten Arbeit nicht um ein alltägliches Gutachten.

Herr Thul stellte sodann das Gutachten im Einzelnen vor, seinen Aufbau und seine Gliederung und welche Ansätze der Gutachterausschuss im Detail berücksichtigt hätte.

Das Gutachten wurde in die Zone 1 Bahnhofsgebäude, Zone 2 Verkehrsbegleitfläche und Zone 3 Restfläche des bestehenden Parkplatzes nach Verkehrswertverfahren aufgeteilt.

Er erläuterte insbesondere die mit der Wertermittlung vorgenommenen Abzüge für schlechte Gebäudesubstanz. So wurden für das Stellwerkgebäude nur die Abrisskosten eingesetzt, für die Garage ein geringer Restwert, ebenso für die Gaststätte, jedoch als Abrissobjekt. Das Gebäude oberhalb der Unterführung musste z.B. mit 0 bewertet werden.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



4

## Vorstellen des Wertgutachtens des Katasteramtes Daun

### **Auszug aus dem Tagesprotokoll:**

Herr Thul erläuterte weiterhin das Verfahren zur Wertermittlung der unbebauten Bahnbrachen. Auf die Frage von Herrn Willems, wie die P&R-Anlage in der Bahnhofstraße bewertet wurde, gab Herr Jünger an, dass keine separate Restwertermittlung vorgenommen worden sei, sondern dass diese in der Summe untergehen.

In diesem Zusammenhang verabredeten die Herrn Knödler, SLB und Kleine, SPNV, dass für die nächste Sitzung der Bedarf an P&R-Plätzen ermittelt wird.

### **Das Gesamtwertgutachten aller Flächen und Gebäudeteile beläuft sich auf 258.400 €.**

Herr Jünger wies klarstellend darauf hin, dass das Gutachten unter dem „Jedermanns-Gedanken“ abgefasst worden sei.

Das Gutachten wird nach Ausfertigung durch den Gutachterausschuss Bahn und Gemeinde nach dem 23.11.2009 offiziell zugestellt.

Auf Nachfrage vom 24.11.2009 durch Ortsbürgermeister Helfen beim Katasteramt in Daun ist mit der Fertigstellung des Gutachtens bis 27.11.2009 zu rechnen. Danach wird das Gutachten der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Ortsgemeinde beteiligt alle entsprechenden Dienststellen mit diesem Gutachten.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



4

## Vorstellen des Wertgutachtens des Katasteramtes Daun

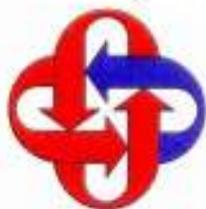
Kurzform des Wertgutachtens für die Bahnanlagen Jünkerath  
(vorgetragen am 23.11.2009 in Jünkerath)

Teifl.	Bezeichnung	Größe	Wert
1	Grundstücke an der Bahnhofstraße, Parkplätze, Stellwerke, Garagen	1430	37.895,00
	Fläche Stellwerk	305	4.041,25
	Fläche Personenunterführung	520	9.646,00
2	Bahnbegleitfläche	2200	1.100,00
3	Restfläche Parkplätze		25.300,00
	Bahnhofsgebäude		82.000,00
	Stellwerke, Garagen		0,00
	minus Vermessung und Abschläge		-55.982,25
	<b>Gesamt 1 bis 3</b>		<b>104.000,00</b>
4	Grundflächen Hochbrücke bis Glaadter Tunnel	8300	4.150,00
5	Hochbrücke bis Personenunterführung	32500	142.555,00
6	Personenunterführung bis Reifen Meyer	5500	19.365,00
7	Restverkehrsbegleitfläche	1500	750,00
	minus Vermessung		-10.000,00
	minus Paketabschlag 3%		-4.820,00
	<b>Pos 4 bis 7</b>		<b>152.000,00</b>
8	Grünfläche in Glaadt an der Bauschuttdeponie	9400	0,00
9	Grün- und Waldfläche in Glaadt	7230	2.400,00
	<b>Pos 8 und 9</b>		<b>2.400,00</b>
<b>Gesamt alle Positionen</b>			<b>258.400,00</b>

3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



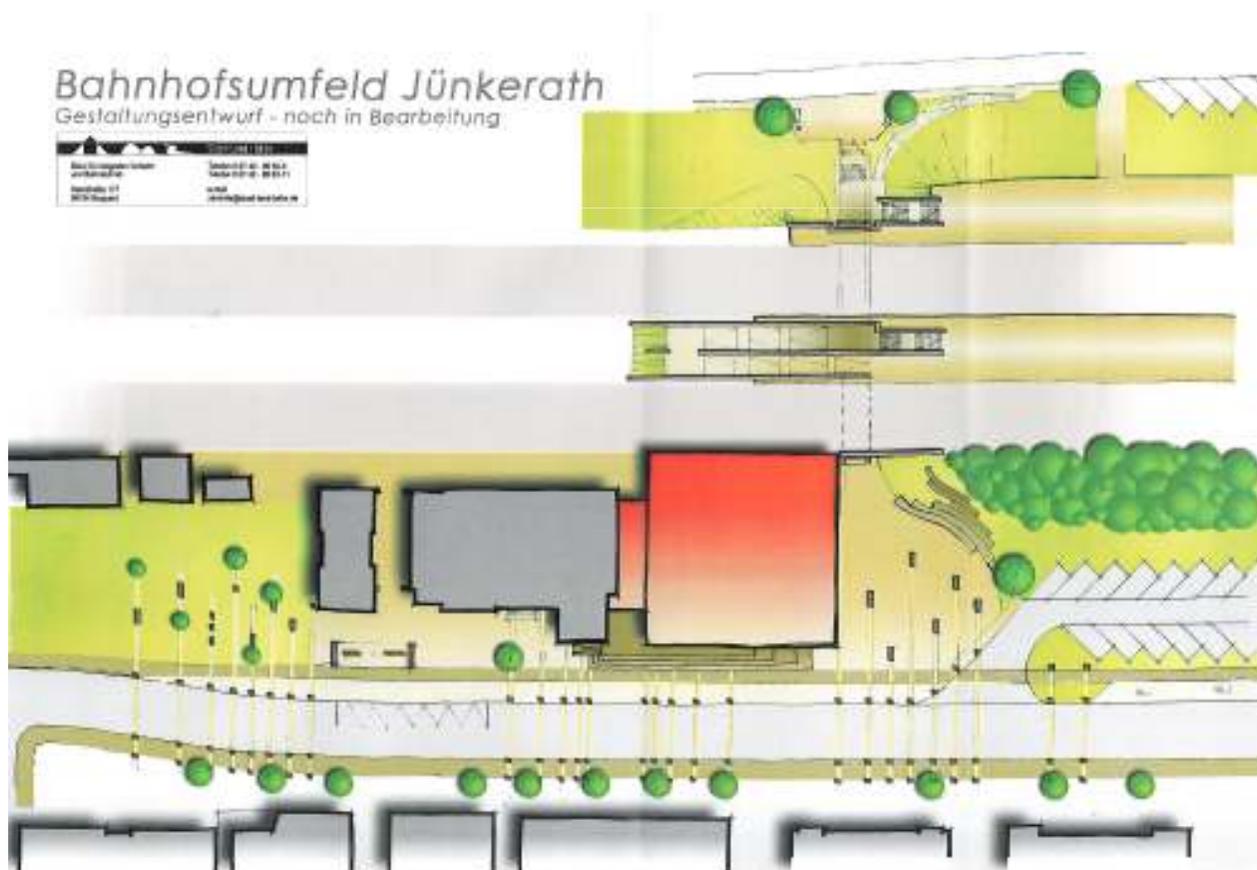
**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



5

## Sachstand der Entwurfsplanung zur Modernisierung der Verkehrsstation

### Stadt-Land+Bahn



3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



5

## Beratung der Entwurfsplanung zur Modernisierung der Verkehrsstation

### **Deutsche Bahn AG –Station und Service Trier**

Mail vom 08.10.2009

Zum Protokoll habe ich eine Anmerkung.

Bitte das Ansinnen für die Untertunnelung aus alle Köpfen streichen.

Das Gleis 3 wurde auf Betreiben von den örtlich Kundigen im Rahmen des ESTW-Projektes so eingekürzt, dass ein Untertunnelung nicht erforderlich wird.

Das Gleis 3 ist und bleibt auf Dauer ein Stumpfgleis, dies ist so geplant und genehmigt!

Wenn eine Wiederanbindung erforderlich würde, wäre das ein Neubau der Infrastruktur mit allen Genehmigungsinstanzen.

Die Diskussion über einen längeren Tunnel kostet Geld und Zeit, beides steht nur begrenzt zur Verfügung.

Bitte helfen Sie dass hier keine Hemmschuhe aufgelegt werden.

Berthold Zehren

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



5

## Beratung der Entwurfsplanung zur Modernisierung der Verkehrsstation

### **Auszug aus dem Tagesprotokoll:**

Dier TOP wird übersprungen, da im Januar 2010 eine weitere Sitzung der Lenkungsgruppe in Mainz stattfindet, in welcher der Vorentwurf durch SL+B vorgestellt wird.

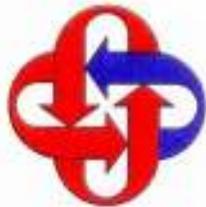
Anschließend erfolgt die Abstimmung mit der Deutschen-Bahn AG und dem Landesrechnungshof. Ein entsprechender Förderantrag wird danach beim zuständigen Ministerium gestellt.

Entwicklungsagentur stimmt einen Termin mit dem ISM ab.

3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



6

## NATO-Kabel in den Brachflächen

### Mail vom 14.07.2009

Schreiben der Wehrbereichsverwaltung West vom 01.07.2009.

- Keine Bw-Liegenschaft in Jünkerath
- Kabelangelegenheiten – Deutsche Telekom

Grundlagen:

### [NATO-Kabel](#)

Von: engel@ea.rlp.de [mailto:engel@ea.rlp.de]

Gesendet: Montag, 13. Juli 2009 11:18

An: rainer@helfen-juenkerath.de

Betreff: NATO-Kabel

Moin Herr Helfen,

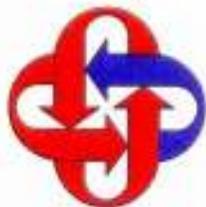
anbei die Stellungnahme der Wehrbereichsverwaltung West zur Anfrage bzgl. des NATO-Kabels. Laut WBV West gibt es keine Liegenschaften (sprich Versorgungsleitungen bzw. "NATO-Kabel") der Bundeswehr in diesem Bereich.

Womit leider nicht die Frage beantwortet ist, was damals bei Glaadt am Tunnel ausgebuddelt wurde. Jedenfalls scheint diese geheimnisvolle Leitung nicht in der Kabeltrasse zu liegen, die quer über die Teilflächen 1 und 3 verläuft.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



6

## NATO-Kabel in den Brachflächen

### Auszug aus dem Schreiben der WBV vom 01.07.2009:

Sehr geehrte Damen und Herren,

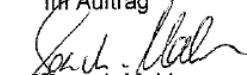
auf Ihre Anfrage vom 05.06.09 teile ich Ihnen mit, dass sich in unmittelbarer Nähe zum Planungsgebiet keine Bundeswehrliegenschaften befinden.

Aus den mir zur Verfügung stehenden Planunterlagen geht nicht hervor, dass Versorgungsleitungen der Bundeswehr in diesem Bereich vorhanden sind.

Über evtl. Fernmeldekabel liegen mir keine Unterlagen vor. Hierzu sollte die örtlich zuständige Niederlassung der Deutschen Telekom AG Auskunft geben können.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Sprock-Mahlo

### Auszug aus dem Tagesprotokoll:

Das immer im Zusammenhang mit dem Schadensfall „Glaadter Tunnel“ in Verbindung gebrachte Natokabel ist laut Aussage von Herrn Dipl.Ing. Edgar Steffes, VG. Obere Kyll, ein Strecken-Leitkabel der DB und hat wohl nichts mit der NATO zu tun.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



7

## Weitere Vorgehensweise zur Übernahme der Flächen

### **Deutsche Bahn AG**

Gesamtflächenverkauf an die Gemeinde gem.

[Kaufvertragsentwurf vom 23.06.2009.](#)

[Anlagen zum Kaufvertrag](#)

#### **Auszug aus dem Tagesprotokoll:**

Seitens der Bahn wird der Kaufvertrag aktualisiert und die Akzeptanz des Kaufpreises herbeigeführt.

Am Freitag, 20.11.2009 findet zwischen der Deutschen-Bahn AG und der Ortsgemeinde ein Abstimmungsgespräch bzgl. der Verkaufsverträge statt.

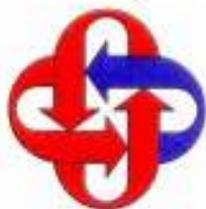
Seitens der Ortsgemeinde muss ein Zuschussantrag gestellt werden. Damit die Abwicklung zügig vonstatten gehen kann, muss bei den Ministerien ein Antrag auf Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns beantragt werden. Das Innenministerium ist zuständig für den Bereich Bahnhof und Bahnbrachen, das Verkehrsministerium für den Bereich P&R.

G. Willems (Kreisvulkaneifel Daun) fragte gezielt nach dem Verwendungszweck des Bahngeländes. Nach Auskunft der OG soll nach dem Ursprungsgedanken hier ein Gemeindezentrum entstehen. Das EG des Bahnhofsgebäudes soll teilgewerblich genutzt werden. Der andere Bereich mit neuem Anbau soll dann das Gemeindehaus werden. Im OG und DG sollen die Wohnungen renoviert und vermietet werden.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



7

## Weitere Vorgehensweise zur Übernahme der Flächen

### Auszug aus dem Tagesprotokoll:

Herr Hub (ADD) wies darauf hin, dass das Dorfgemeinschaftshaus umfassend gefördert werden kann.

J. Thielen fragte dann nach dem konkreten Handlungsbedarf.

- **Antrag auf Vorzeitigen Maßnahmenbeginn stellen.**
- **Bezug nehmen auf Gesamtkonzept und Sitzung der Lenkungsgruppe vom 17.11.2009 über ADD an Mdl und MWVLW**

Nach der Zweiten Kooperationsvereinbarung vom 02.04.2009, § 7, übernimmt das Land für das „Halten“ der Grundstücke die Kosten der Zwischenfinanzierung (auf Antrag – 90 %), längstens aber für 5 Jahre. Das heißt, dass die Ortsgemeinde sehr bestrebt sein muss, alle Grundstücke an 5 Jahre der „Reprivatisierung“ zuzuführen.

Es soll wegen der Zwischenfinanzierung einen Gemeinderatsbeschluss geben, in welchem auch dargelegt ist, dass die Reprivatisierung nach spätestens 5 Jahren erfolgt sein muss.

Kosten Grunderwerb für P&R sind extra wegen dem Förderantrag zu ermitteln. Diese Aufgabe kann erst durchgeführt werden, wenn das Gutachten des Katasteramtes mit den genauen Grundstückswerten vorliegt.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



7

## Weitere Vorgehensweise zur Übernahme der Flächen

Beratung im Gemeinderat am 26.11.2009

**Masterplan Bahnanlagen Jünkerath - Vorstellung des Wertgutachtens des Katasteramtes Daun - Beratung und ggfls. Beschlussfassung über einen Zwischenerwerb der Grundstücke und Gebäude der DB-AG**

#### **Sachverhalt:**

Der Vorsitzende unterrichtete den Ortsgemeinderat über den aktuellen Sachstand und stellte anschließend das Wertgutachten des Katasteramtes Daun vor, welches am 17.11.2009 in der 3. Sitzung der Lenkungsgruppe „Integriertes Gesamtkonzept Bahnanlagen Jünkerath“ eröffnet worden ist. Hiernach beläuft sich der ermittelte Wert für die Grundstücke an der Bahnhofsstraße, Parkflächen, Garage und Stellwerke, denkmalgeschütztes Bahnhofsgebäude und die Bahnbrachen an der Gewerkschaftsstraße und in Glaadt auf insgesamt 258.400 €.

Nach § 5 der Zweiten Kooperationsvereinbarung zwischen dem Ministerium des Innern, der DB AG und der Ortsgemeinde Jünkerath vom 02.04.2009 übernimmt die OG Jünkerath die Liegenschaften und das Empfangsgebäude auf der Grundlage der Wertermittlung durch das Katasteramt Daun mit dem Ziel der Weiterentwicklung.

Im Gegenzug fördert das Ministerium des Innern und für Sport nach § 7 der Zweiten Kooperationsvereinbarung das „Halten“ der Grundstücke bis zu einer evtl. Weiterveräußerung an Dritte nach der Verwaltungsverordnung Städtebauliche Erneuerung (VV-StBauE vom 17.11.2004) in Form einer 90 %igen Übernahme der Schuldendienstleistungen der erforderlichen Zwischenfinanzierung, längstens für die Dauer von 5 Jahren.

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



7

## Weitere Vorgehensweise zur Übernahme der Flächen

Beratung im Gemeinderat am 26.11.2009

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat nahm zustimmend Kenntnis von dem Wertgutachten des Katasteramtes

Daun, vorgestellt im Rahmen der 3. Sitzung der Lenkungsgruppe „Integriertes Gesamtkonzept

Bahnanlagen Jünkerath“ am 17.11.2009.

Gemäß den Festlegungen in der Zweiten Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Rheinland-Pfalz, der DB AG und der OG Jünkerath vom 02.04.2009 und den Vereinbarungen in der Lenkungsgruppensitzung vom 17.11.2009 übernimmt die Ortsgemeinde Jünkerath die kompletten Liegenschaften einschließlich Empfangsgebäude zum Gesamtpreis von 258.400 €.

Gleichzeitig soll nach den Vorgaben der ADD Trier und der Kommunalaufsicht vom 17.11.2009 ein Antrag auf Bezuschussung des Zwischenerwerbs nach § 7 der Zweiten Kooperationsvereinbarung gestellt werden (90 %ige Übernahme des Schuldendienstes für die Zwischenfinanzierung, längstens für 5 Jahre). Damit der Grunderwerb noch in 2009 abgewickelt werden kann, soll nach Angaben der ADD unverzüglich auf der Grundlage der Kooperationsvereinbarung bei den Ministerien (Innen- und Wirtschaftsministerium) über die ADD ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn gestellt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen \_\_16\_\_, Nein-Stimmen \_\_\_\_, Enthaltungen \_\_\_\_, Sonderinteresse \_\_\_\_

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



8

## Festlegung weiterer Besprechungspunkte für die 4. Sitzung im Januar 2010

Termin: ?

Ort: ISM Mainz

TN: ISM, SPNV, MWVLW, DB-AG, ADD,  
Kommunalaufsicht, VG, OG, Planungsbüro

**Besprechungspunkte:** Beratung der Entwurfsplanung der Verkehrsstation.  
Herr Winter von der EA stimmt mögliche Termine mit dem ISM ab.

**Ergänzung:**

Gespräch zwischen Herrn Zehren DB-AG und OB Helfen vom 26.11.2009  
Herr Zehren Informierte die Gemeinde darüber, dass am 26.01.2010 ein Gespräch mit dem  
Planungsbüro Stadt-Land+Bahn und der DB-AG in Frankfurt stattfindet. Bei diesem  
Gespräch werden die Planungsentwürfe mit der gültigen Planungsvereinbarung (PVE) vom  
29.05.2009 abgestimmt. Ein Treffen der Lenkungsgruppe erfolgt erst dann, wenn die LpH 2  
HOAI gem. § 3 der PVE abgeschlossen und mit der Deutschen Bahn AG abgestimmt ist.

[\[13\] 2008\\_05\\_29 Jünkerath Planungsvereinbarung oÄ mit Unterschriften.pdf](#)

[\[14\] 2008\\_02\\_26 PVE Jünkerath Aufgabenstellung DB 15 Seiten.pdf](#)

[\[15\] 2008\\_05\\_01 PVE Jünkerath Ingenieurvertrag vom 01\\_05\\_2008.pdf](#)

[\[16\] 2008\\_02\\_26 PVE Jünkerath Aufgabenstellung DB 3 Seiten.pdf](#)

3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



9

Schäden an der Mauer im Mühlengraben



Sachstand: [2009\\_09\\_24 Mühlengrabenmauer in Jünkerath.ppt](#)

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



9

## Schäden an der Mauer im Mühlengraben

### Mail von der DB-AG vom 05.11.2009

Von: Wolfgang.Willems@deutschebahn.com [mailto:Wolfgang.Willems@deutschebahn.com]  
Gesendet: Donnerstag, 5. November 2009 09:25  
An: Ortsbürgermeister Jünkerath  
Betreff: Sicherungsmauer am Mühlengraben in Jünkerath

Hallo Herr Helfen,

Wie besprochen hier die Kontaktadresse des Leiters des Regionalnetzes Eifel-Rhein-Mosel:

DB Netz AG  
Regionalnetz Eifel-Rhein-Mosel  
Frankenstr. 1-3  
56068 Koblenz

Hr. Frank Schüler (Leiter)  
Tel.: 0261/396-2344  
Fax: 0261/396-2329

0160 - 97478794

Email: [frank.schueler@deutschebahn.com](mailto:frank.schueler@deutschebahn.com)

Gruß in die Eifel.

Wolfgang Willems  
FRI-Ffm-V (Verkauf)

**Weitere Vorgehensweise:**  
Kontaktaufnahme mit Herrn Schüler

3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009  
Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



10

Verschiedenes

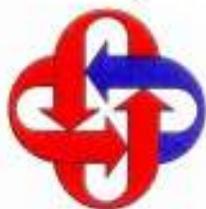
Keine Punkte



### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



## Teilnehmer der Besprechung



#### **Teilnehmer der 3. Lenkungsgruppensitzung:**

Vlnr.: Rainer Helfen Ortsbürgermeister, H-P Jünger Ltr Katasteramt Daun, Herr Willems KV, Herr Thul Gutachter, Erhard Bohn 1. Beigeordneter, Herr Raul ADD, Herr Willems DB-AG, Herr Winter EA RLP, Herr Volker Knödler Stadt-Land+Bahn, Herr Kleine SPNV, Herr Müller VG Obere Kyll, Herr Hub ADD Trier

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



## Teilnehmerliste

Ortsgemeinde Jünkerath

Besprechung: Lenkungsgruppe Masterplan Jünkerath  
Datum: 17.11.2009

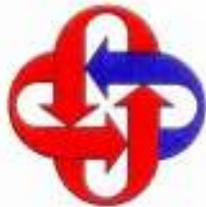
Teilnehmer

Name	Vorname	BeiStelle	Tele	eMail	NZ
Arns	Werner	Verbandsgemeinde Obere Kyll	06597/16146	werner.arns@oberekyll.de	
Baumann	Wolfgang	Ministerium des Inneren		wolfgang.baumann@bmi.bund.de	
Buchs	Erhard	OG Jünkerath	06597/16140	erhard.buchs@online.de	BO
Bühnrichs	Alwin	OG Jünkerath	06597/16142	marlene.alwin.buehnricks@web.de	
Fasen	Arno	Verbandsgemeinde Obere Kyll		Arno.Fasen@oberekyll.de	
Geyer Dr.	Thomas	SPNV Nord		Thomas.Geyer@spnv-nord.de	
Heffen	Rainer	OG Jünkerath	06597/16140	rainer.heffen@oberekyll.de	2. Jh Pau.
Hüb	Rainer	ADG Trier		rainer.hueb@adg-tr.de	
Kanzler	Angela	Ministerium des Inneren		angela.kanzler@bmi.bund.de	
Kanzler	Flau-Joachim	Deutsche Bahn AG		flau-joachim.kanzler@dbn.de	
König	Sven	SPNV Nord	06597-102717-1	sven.koenig@spnv-nord.de	
Kurz	Bernd	DB-AG Station und Service	0651-1422374	bernd.kurz@dbstation.com	
Müller	Karl	Verbandsgemeinde Obere Kyll	06597/16122	karl.mueller@oberekyll.de	Karl Müller
Prell	Olivier	Stadt Land-Bahn		olivier.prell@stl-land-bahn.de	
Radt	Gerhard	ADG Trier		gerhard.radt@adg-tr.de	
Roth	Andreas	Stadt Land-Bahn		andreas.roth@stl-land-bahn.de	
Schäfer	Gerhard	Ministerium für Wirtschaft		gerhard.schafer@mwk.rlp.de	
Thelen	Johann	OG Jünkerath	06597/16141	thelen.johann@online.de	Johann Thelen 1. Jh
Thiel	Martin	Katasteramt Daun		martin.thiel@kta-daun.de	
Uhrmacher	Stefan	UBM Köllsch		stefan.uhrmacher@ubm-koell.de	
Willems	Wolfgang	DB-AG Heide		wolfgang.willems@deutschebahn.com	
Willems	Günter	Eisenverwaltung Vulkaneifel		gunter.willems@vulkan-eifel.de	
Winter	Thomas	Entwicklungsagentur	0631-205-4873	winter@ea.rlp.de	Thomas Winter
Zehren	Berthold	DB-AG Station und Service		berthold.zehren@bahn.de	
Arkel von	Hans	DB-AG Service Immobilien		hans.arkel@dbstation.com	
Kändler	Volker	Stadt Land-Bahn		volker.kandler@stl-land-bahn.de	
Jünger	H.P.	Vermittlung Daun (Vors. GAA)			

### 3. Sitzung der Lenkungsgruppe Bahnkonversion Jünkerath am 17.11.2009 Masterplan Bahnanlagen Jünkerath



**Jünkerath**  
Standort mit Perspektiven



Anlagen zum Kaufvertrag der Deutschen Bahn AG

[\[5\] Juenkerath-Anl-1.pdf](#)

[\[6\] Juenkerath-Anl-2a-.pdf](#)

[\[7\] Juenkerath-Anl-2b.pdf](#)

[\[8\] Juenkerath-Anl-2c.pdf](#)

[\[9\] Juenkerath-Anl-4.pdf](#)

[\[10\] Juenkerath-Anl-5.pdf](#)

[\[11\] Juenkerath-Gesamtpaket.pdf](#)

[\[17\] 2007\\_01\\_30\\_Jün\\_Gewerbeflächen\\_Gesamtübersicht.pdf](#)

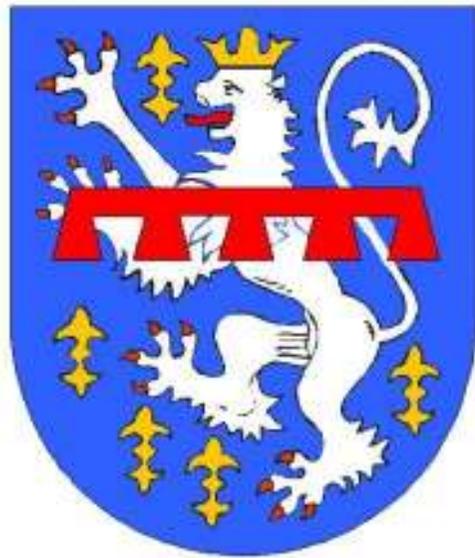
Die Anlagen 3 und 6 fehlen noch.



zurück

# Kooperationen

## *Der Weg ist unser Ziel!*



Rheinlandpfalz



&



ENTWICKLUNGSAGENTUR  
RHEINLAND-PFALZ e.V.





Jünkerath

Bahnhofs-Gaststätte

No. 1000 B.L.N.

No. 1000 B.L.N.

Ende